

Kurzkonzeption der Kindertagesstätte Bertolla

Leiterin:	Kathrin Hauser
Adresse:	Bertolt – Brecht – Str. 16a, 07745 Jena
momentane Öffnungszeiten:	6:30 Uhr – 17:00 Uhr
Aufnahmealter:	ab 7 Monaten
Telefon:	03641 / 609898
Fax:	03641 / 609817
E-Mail:	kita.bertolla@jena.de

**„....ein Kind ist kein Gefäß das gefüllt, sondern ein Feuer das entzündet werden will.“
„ Francois Rabelais“**

Unsere Rahmenbedingungen

Die Kindertageseinrichtung befindet derzeit im Ausweichquartier in Lobeda Ost. Sie ist verkehrstechnisch mit dem Auto oder der Straßenbahn zu erreichen.

Auf über 3 Etagen verteilen sich die vom Sonnenlicht durchfluteten Räume unserer Einrichtung. Dazu zählen die acht Gruppenräume mit anschließenden Nebenräumen, wie Garderoben, Gruppenvorräumen und Sanitärräumen, sowie die Funktionsräume, wie das Atelier, der Musikraum und der Bewegungsraum. Diese geben Raum für individuelle Entfaltung der Kinder, regen an zu Kreativität und Bewegung. Die Verbindungstüren zwischen den Gruppenräumen ermöglichen darüber hinaus das Gruppenübergreifende offene Arbeiten.

Das Gebäude ist eingebunden in eine große, liebevoll gestaltete Außenfläche mit Rasen, individuellen Rückzugsmöglichkeiten und Spielgeräten, wie: Sandkästen, Rutschen, Klettergerüsten, Fußballtoren, einem Basketballnetz, einer Holzseisenbahn, Feder wippen, einer Musikwand, einem Kriechtunnel, einer Schaukel, einer Wippe, einem Kletterkamel und einer Überdachung für Aktivitäten bei Regen.

Die Kindertagesstätte hat eine Aufnahmekapazität von 141 Kindern. Im Alter von 7 Monaten bis 2 Jahren können 35 Kinder aufgenommen werden.

Die Kindertagesstätte wird von Kindern ab dem 7. Lebensmonat bis zum Schuleintritt besucht.

Inhalte der pädagogischen Arbeit

In der Kindertagesstätte Bertolla wird das Kind als Akteur seiner Entwicklung gesehen. Den Kindern wird zugetraut, dass sie die für die Entwicklung notwendigen Schritte durch eigene Aktivitäten selbst vollziehen. Hierfür bieten wir eine verlässliche Beziehung und ein anregendes Umfeld.

Grundlage ist der Thüringer Bildungsplan mit seinen 7 Bildungsbereichen. Dabei hat die Kindertagesstätte Bertolla ihren Schwerpunkt auf Musik und Kunst ausgerichtet. Das Profil orientiert sich an dem Motto: „Nicht nur Musikerziehung, sondern Erziehung durch Musik“. Musik und künstlerisch gestaltende Bildung sind zentrale Bestandteile des pädagogischen Alltags in der Kita.

Für alle Bildungsbereiche gibt es Bildungsiseln mit den verschiedensten Materialien. Die Bildungsiseln sind thematisch ausgerichtet auf die 7 Bildungsbereiche des Thüringer Bildungsplanes.

Aus den unterschiedlichsten Situationen heraus lassen die Kinder gemeinsam mit den ErzieherInnen Projekte entstehen, die alle Bildungsbereiche beinhalten.

In der Kindertagesstätte erwirbt und vertieft ihr Kind Kompetenzen, die nicht allein gesellschaftlich, sondern vor allem individuell bedeutsam sind.

Sachkompetenz: Ihr Kind erwirbt Wissen und ist in der Lage, dieses Wissen mit anderen Wissensbeständen zu verknüpfen, in unterschiedlichen Handlungszusammenhängen anzuwenden und zu sachlogisch begründeten Urteilen zu gelangen.

Methodenkompetenz: Ihr Kind entwickelt Lernstrategien und Arbeitstechniken und kann diese sachbezogen und situationsgerecht anwenden.

Selbstkompetenz: Ihr Kind wird sich über seine Gefühle, über seine Stärken und Schwächen zunehmend klar und lernt auf dieser Grundlage Verantwortung zu übernehmen und verantwortlich zu handeln

Sozialkompetenz: Ihr Kind entwickelt vielfältige Möglichkeiten, mit anderen Kindern gemeinsam zu spielen, zu lernen und zu arbeiten; es handelt solidarisch und ist in der Lage, sich im Kontext der Kindergruppe zu reflektieren (siehe Thüringer Bildungsplan).

In der Kindertagesstätte gibt es ein spezielles Eingewöhnungskonzept für Kinder unter drei Jahren.

Tageslauf

- | | |
|---------------------|--|
| - ab 6:30 Uhr | begrüßen wir die ersten Kinder in unserer Einrichtung. |
| - gegen 8:00 Uhr | gehen dann alle Kinder in ihre Bereiche |
| - von 7:45 - 8:45 | frühstücken die Kinder gemeinsam, sie decken den Tisch und wählen Speisen und Getränke aus, die sie zu sich nehmen wollen. |
| - gegen 8:45 – 9:15 | befinden sich die Kinder im Morgenkreis und wählen sich in die Angebote ein |
| - von 9:15 – 11.30 | Gruppenübergreifende sowie Gruppen spezifische Angebote, individuelles Spiel, Freiluftaufenthalt, Projektarbeit |
| - 11:30 - 12:30 | Mittagessen im Rahmen einer gesunden Ernährung, Körperpflege – Zähne putzen (ab 2 Jahre) |
| - 12:30 - 14:30 | Mittagsruhe |
| - ab 13:30 | individuelle Angebote für die Vorschulkinder |
| - 14:30 - 15:30 | beenden der Ruhephase, abwechslungsreiche Vesper |
| - 15:30 – 17:00 | individuelles Spiel |

Übergänge

Mit der Aufnahme beginnt die individuelle Eingewöhnungsphase in Abstimmung mit der ErzieherIn und den Eltern. So findet die Eingewöhnungsphase immer im Beisein der Eltern statt. Die

Aufenthaltsdauer während der Eingewöhnung wird schrittweise erhöht. Dadurch erhalten Kinder und Eltern Einblick in das Tagesgeschehen.

Auch der Übergang in die Schule ist ein wichtiger Punkt. So beginnt die Vorschule in der Kindertagesstätte Bertolla ab dem Tag, an dem die Kinder zu uns in die Kita kommen. Sind sie dann im letzten Jahr vor der Schule, werden dem Kindergartenleben Höhepunkte für die Vorschulkinder gesetzt, wie der Besuch von Museen, der Besuch der Jenaer Philharmonie, Bastelnachmittag in der Schule, Sportfestbesuche, Wandetagen und einem Zuckertütenfest.

Personal

Wir sind ein multidisziplinäres Team, darunter eine Sprachpädagogin, eine Musikpädagogin, DiplomsozialpädagogInnen und ErziehungswissenschaftlerInnen und ErzieherInnen.. Wir haben einen Hausmeister, eine Küchenkraft und PraktikantInnen im Haus. Diese sind zuständig für viele weitere Projekte die in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen entstehen.

Das gesamte Team arbeitet nach dem Situationsansatz und dem Thüringer Bildungsplan für Kinder bis 10 Jahren. Darüber hinaus nimmt das Team regelmäßig an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen teil.

Erziehungspartnerschaft

Gemäß unseres Leitbildes machen wir gegenüber den Eltern unsere pädagogische Arbeit transparent. Wir laden sie im Interesse der Kinder zu Austausch, Mitarbeit und Mitverantwortung ein. Dabei respektieren wir die unterschiedlichen Lebenslagen und Bedürfnisse der Familien und regen Eltern an, sich auf ihre Weise mit Ideen, Kenntnissen und Fähigkeiten zu beteiligen. Kinder gewinnen Mut für ihre eigene Beteiligung, wenn sie erleben, dass ihre Eltern aktiv sind.

Wir nehmen Bedürfnisse der Familien ernst und sind offen für Wünsche, Anregungen und konstruktive Kritik.

Wir unterstützen die Familien und verstehen uns als Wegbegleiter im Entwicklungsprozess des Kindes.

Bildungspartnerschaften oder Kooperationen

Die Kindertagesstätte hat eine Kooperation mit der Europaschule „Friedrich Schiller“ Grundschule. Die Kinder erleben gemeinsam musikalische Aktivitäten, helfen sich gegenseitig bei der Ausgestaltung von Festen und Feiern, zum Beispiel das „Talente fest“ der Schule oder das „Sommerfest“ der Kita. Auch ehemalige Kindergartenkinder kehren immer wieder gern in die Kita zurück. Die Kindergartenkinder besuchen in der Schule Bastelnachmittage, das Sportfest oder Schnupperstunden.

Weiterhin besteht eine Kooperation mit der Jenaer Philharmonie. Die Musiker besuchen unsere Einrichtung und stellen Instrumente vor. Die Kinder dürfen sich ausprobieren und besuchen im Gegenzug die Jenaer Philharmonie, wo sie erleben, wie ein Orchester funktioniert und wie sich zum Beispiel Mozart anhört.

Die Kindertagesstätte hat über den Verein der Kindertagesstätte, der durch das Musik- und Kunstprojekt ins Leben gerufen wurde, eine Kooperation mit der WG Carl Zeiss. Hierbei geht es um die Schaffung eines Raumes für viele Generationen. Alle Generationen sind eingeladen sich einmal monatlich in der Kindertagesstätte zu treffen, um dort einen gemeinsamen Nachmittag wenn möglich unter einem Motto zu erleben.

Zusammenarbeit mit Träger/ Institutionen

Die Kindertagesstätte Bertolla ist eine kommunale Einrichtung. Träger dieser Kita ist die Stadt Jena. Die kommunalen Einrichtungen sind dem Dezernat 4, Fachbereich Jugend – und Bildung der Stadt Jena zugeordnet, welche für die Kindertagesstätten die Fach- und Dienstaufsicht hat.

Der Fachdienst Gesundheit nutzt regelmäßig Möglichkeiten für ärztliche Vorsorgeuntersuchungen, Vorschuluntersuchungen bei den Kindern. Bei ansteckenden Krankheiten entsprechend dem Infektionsschutzgesetz wird der Fachdienst Gesundheit unterrichtet.

Einmal jährlich findet eine Verkehrsteilnehmerschulung für die Vorschulkinder mit der Polizei statt.

Wir sind in den Arbeitskreis Schule und Kindergarten integriert. Dieser findet mit LehrerInnen, DirektorInnen und den LeiterInnen der Kindereinrichtungen des Einzugsbereiches der Schulen statt.

Weiterhin besteht eine enge Zusammenarbeit mit Logopäden, der Frühförderstelle, der Erziehungsberatungsstelle und auch dem ASD.

In der Woche vom 05.10.2015 bis zum 11.10.2015 zieht die Kindertagesstätte Bertolla zurück in die Bertold – Brecht – Str.16a, in 07745 Jena. Während des gesamten Umzuges bleibt die Kindertagesstätte geschlossen.